

28.-30. SEPTEMBER 2012



**INTERNATIONALE
SCHOSTAKOWITSCH
TAGE GOHRISCH**

WWW.SCHOSTAKOWITSCH-TAGE.DE

**3. Internationale Schostakowitsch Tage Gohrisch
28. – 30. September 2012**

Kurort Gohrisch | Sächsische Schweiz

SCHIRMHERRSCHAFT

Stanislaw Tillich,
Ministerpräsident des Freistaates Sachsen

**3rd International Shostakovich Festival Gohrisch
28th – 30th September 2012**

Kurort Gohrisch | Saxon Switzerland

PATRON

Stanislaw Tillich,
Minister President of the Free State of Saxony

Третьи Международные Дни

Шостаковича в Горише

28 – 30 сентября 2012

Курорт Гориш в Саксонской Швейцарии

под покровительством

Станислава Тиллиха,
премьер-министра Саксонии



**INTERNATIONALE
SCHOSTAKOWITSCH
TAGE GOHRISCH**

WWW.SCHOSTAKOWITSCH-TAGE.DE

SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,
LIEBE FREUNDE DER MUSIK VON DMITRI SCHOSTAKOWITSCH,

„Über die hier gelebte bedingungslose Hingabe für seine Musik würde Schostakowitsch tiefe Freude empfinden“, konnten wir nach den 2. Internationalen Schostakowitsch Tagen Gohrisch 2011 in der Zeitung DIE WELT lesen, was uns mit großer Freude und Stolz erfüllte. Umso größer ist nun aber die Verantwortung, diesem Niveau auch im dritten Festivaljahrgang gerecht zu werden. Das diesjährige Programm möchten wir Ihnen mit dieser Broschüre vorstellen.

Neben Ihnen schon bekannten Namen wie Igor Levit, Isang En- ders und Michail Jurowski, die bereits in den ersten beiden Jahren für musikalische Höhepunkte gesorgt haben, erwarten wir 2012 auch einige hochkarätige Künstler, die zum ersten Mal in Gohrisch musizieren werden. Einer dieser „Debütanten“ ist der Geiger Gidon Kremer, dessen Zusage uns besonders freut und ehrt, zumal dieser Ausnahmekünstler in gleich zwei Konzerten zu erleben sein wird – in einem Kammerabend mit Solisten seiner Kremerata Baltica und als Solist mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden, deren wunderbare Musiker auch in diesem Jahr wieder die künstlerische Basis für unser Festival stellen.

Allen Mitwirkenden möchten wir von Herzen danken. Sie garantieren uns nicht nur einen außergewöhnlichen Musikgenuss, sondern sie musizieren – wie bereits in den vergangenen beiden Jahren – ohne Honorar: Es geht ihnen in Gohrisch ausschließlich um die Musik!

Dennoch benötigen wir weiterhin finanzielle und logistische Hilfe, um das Festival durchführen zu können, und deshalb sind wir der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, den Elbe-Stahlwerken Feralpi und der Firma Sarrasani sowie allen Spendern und Sponsoren für ihre Unterstützung außerordentlich dankbar. Ohne sie wäre das Festival auch in diesem Jahr nicht realisierbar.

Als Spielstätte erwartet Sie wieder ein Konzertzelt mitten in Gohrisch. Außerdem finden Veranstaltungen im Parkhotel Margaretenhof sowie im Albrechtshof statt, der noch das authentische Flair von Schostakowitschs Aufenthalt atmet.

Lassen Sie sich überraschen, und freuen Sie sich mit uns auf ein unvergessliches Wochenende mit der Musik Dmitri Schostakowitschs und anderer bedeutender Komponisten seiner und unserer Zeit, und dies alles wieder im Herzen der Sächsischen Schweiz!

Friederike Kübler
VORSITZENDE
SCHOSTAKOWITSCH IN GOHRISCH E.V.

Tobias Niederschlag
KÜNSTLERISCHER LEITER
INTERNATIONALE SCHOSTAKOWITSCH
TAGE GOHRISCH



KURATORIUM

Irina Antonowna Schostakowitsch

Hans-Ulrich Duffek
VERLAGSDIREKTOR SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG

Dr. Albrecht Goetze
GRÜNDER UND LEITER MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN GÖRLITZ-ZGORZELEC

Mariss Jansons
CHEFDIRIGENT SYMPHONIEORCHESTER DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS
UND ROYAL CONCERTGEBOUW ORCHESTRA AMSTERDAM

Prof. Ekkehard Klemm
REKTOR HOCHSCHULE FÜR MUSIK CARL MARIA VON WEBER DRESDEN

Gidon Kremer

Prof. Krzysztof Meyer

Jan Nast
ORCHESTERDIREKTOR SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

Prof. Dr. Dr. Sabine Freifrau von Schorlemer
SÄCHSISCHE STAATSMINISTERIN FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST

Wilfried Schulz
INTENDANT STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN

Christian Thielemann
CHEFDIRIGENT SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN

3. INTERNATIONALE SCHOSTAKOWITSCH TAGE GOHRISCH 2012

Als der russische Komponist Dmitri Schostakowitsch im Juli 1960 auf Einladung des Ministerrates der DDR für ein paar Tage nach Gohrisch reiste, hatte er eigentlich vor, dort die Musik für den Film „Fünf Tage, fünf Nächte“ zu schreiben, dessen Film-Set er zuvor in Dresden besucht hatte. Statt sich dem offiziellen Filmauftrag zu widmen, komponierte er in der ruhigen Umgebung der Sächsischen Schweiz eines seiner persönlichsten Werke, das sein jahrzehntelanges Leiden unter dem Sowjetregime zum Ausdruck bringt: das achte Streichquartett c-Moll op. 110. Die Filmmusik entstand erst nach seiner Rückkehr nach Moskau, sie ist heute – wie auch der Film – weitgehend vergessen. Das achte Streichquartett hingegen gilt als eine der bedeutendsten Quartettkompositionen des 20. Jahrhunderts.

50 Jahre nach Schostakowitschs Besuch machte es sich der hierzu gegründete gemeinnützige Verein „Schostakowitsch in Gohrisch“ zur Aufgabe, den Komponisten mit einem regelmäßigen Festival zu würdigen: Seit 2010 finden alljährlich an einem Wochenende im Spätsommer die Internationalen Schostakowitsch Tage Gohrisch statt, die bereits viele namhafte Künstler in den kleinen Luftkurort geführt haben und ein stetig wachsendes Publikum aus ganz Deutschland und dem europäischen Ausland begeistern. Gemeinsam mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden, die von Anfang an als wichtigster Partner gewonnen werden konnte, haben es sich die Veranstalter zum Ziel gesetzt, die Werke Schostakowitschs und ihre mitunter schwierigen Entstehungshintergründe in der ehemaligen Sowjetunion aus heutiger Sicht zu beleuchten. Dabei hat sich schon jetzt gezeigt, dass die darin so essenziellen Fragen zum Verhältnis zwischen Kunst und Politik, zur Freiheit des Einzelnen auch heute noch von brennender Aktualität sind.

Das Programm des dritten Festivaljahrgangs 2012 ist vielfältiger als das der Jahre zuvor: Neben zentralen Werken von Schostakowitsch bringen Künstler wie der Geiger Gidon Kremer und der Pianist Igor Levit auch Kompositionen von Alfred Schnittke, Sofia Gubaidulina, Viktor Kissine und Frederik Rzewski zu Gehör, die – von Schostakowitsch direkt oder indirekt beeinflusst – spannende Rückbezüge zu dessen Werken ermöglichen. Einen besonderen Schwerpunkt bildet 2012 außerdem die Musik des polnischen Komponisten Mieczysław



Weinberg, der zu Schostakowitschs engstem Freundeskreis gehörte und in dessen Werken sich ein ähnlich leidgeprüftes Schicksal spiegelt: das eines von den Nationalsozialisten verfolgten Juden, der sich in der Sowjetunion ebenfalls antisemitischer Hetze ausgesetzt sah und erst vor wenigen Jahren einer breiteren Öffentlichkeit bekannt wurde.

In diesem Umfeld gewinnen auch die Werke von Schostakowitsch selbst neue Bedeutung, etwa die Sieben Romanzen auf Texte von Alexander Blok, an deren Uraufführung Mieczysław Weinberg als Pianist beteiligt war; oder der Vokalzyklus „Aus jiddischer Volkspoesie“, mit dem sich Schostakowitsch 1948 gegen den Antisemitismus in der Sowjetunion bekannte, weshalb das Werk auch erst Jahre später – nach Stalins Tod – aufgeführt werden durfte. Die Uraufführung der Orchesterfassung dieses wichtigen Werkes dirigierte Kurt Sanderling – und so ist die Gohrischer Aufführung dem ehemaligen Schirmherrn der Schostakowitsch-Tage gewidmet, der während des letztjährigen Festivals in Berlin verstarb und in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag gefeiert hätte.

Als Dirigent des Aufführungsabends der Sächsischen Staatskapelle konnte erneut Michail Jurowski gewonnen werden, der als Kind Schostakowitsch noch kennenlernte und heute als einer der authentischsten Interpreten seiner Werke gilt. Er ist auch der Preisträger des 3. Internationalen Schostakowitsch Preises Gohrisch. Im Aufführungsabend bringt Jurowski, gemeinsam mit Gidon Kremer, auch die Violinsonate Schostakowitschs zur Aufführung, die der polnische Komponist Krzysztof Meyer für Violine und Orchester bearbeitet hat.

Das achte Streichquartett steht in diesem Jahr erstmals nicht auf dem Programm – dafür spielen Musiker der Sächsischen Staatskapelle das neunte Quartett, das Schostakowitsch 1964 komponierte und seiner jungen Frau Irina Antonowna widmete. Mit ihr reiste er 1972 ein zweites Mal nach Gohrisch; heute ist sie die Vorsitzende des Kuratoriums der Schostakowitsch-Tage.

PROGRAMM 2012

FREITAG · 28. SEPTEMBER 2012

19.30 UHR · KONZERTZELT

KAMMERABEND I

Evelina Dobračeva Sopran
Mikhail Simonyan Violine
Isang Enders Violoncello
Igor Levit Klavier

Dmitri Schostakowitsch
Klaviertrio Nr. 1 c-Moll op. 8
Sieben Romanzen nach
Gedichten von Alexander Blok
für Sopran und Klaviertrio
op. 127

Dresdner Streichquartett
Thomas Meining Violine I
Barbara Meining Violine II
Andreas Schreiber Viola
Martin Jungnickel Violoncello

Mieczyslaw Weinberg
Streichquartett Nr. 3 op. 14,
Deutsche Erstaufführung
Dmitri Schostakowitsch
Streichquartett Nr. 9 Es-Dur
op. 117

SAMSTAG · 29. SEPTEMBER 2012

11 UHR · KONZERTZELT

KLAVIER-MATINEE

Igor Levit Klavier

Frederik Rzewski
„The People United Will
Never Be Defeated“,
36 Variationen über „El pueblo
unido jamás será vencido“

SAMSTAG · 29. SEPTEMBER 2012

15 UHR · PARKHOTEL ALBRECHTSHOF

VORTRAG

„**Shostakovich and
Weinberg: a Dialogue**“
Michelle Assay (Paris) und
David Fanning (Manchester)

In englischer Sprache mit
simultaner Übersetzung ins
Deutsche.

In Kooperation mit der Kammermusik der
Sächsischen Staatskapelle Dresden

SAMSTAG · 29. SEPTEMBER 2012
19.30 UHR · KONZERTZELT

KAMMERABEND II

Gidon Kremer Violine
Dzeraldas Bidva Violine
Daniil Grishin Viola
Giedre Dirvanauskaite
Violoncello
Igor Levit Klavier

Mieczysław Weinberg
Streichtrio op. 48
Sofia Gubaidulina
„Rejice!“, Sonate für Violine
und Violoncello
Victor Kissine
Duo für Viola und Violoncello
Alfred Schnittke
Klavierquintett

SONNTAG · 30. SEPTEMBER 2012
11 & 13.30 UHR · PARKHOTEL MARGARETENHOF

FILM-MATINEE

„**Le Violon de Rothschild**“
(**Rothschilds Geige**)
[Frankreich/Schweiz, 1996]
Regie: Edgardo Cozarinsky
Musik: Benjamin Fleischmann,
Dmitri Schostakowitsch

Mit Sergej Makovetsky,
Dainius Kazlauskas,
Miklós B. Székely u.a.
Russisches Original mit deut-
schen Untertiteln, 97 Min.

Einführungsvortrag:
Bernd Feuchtnr (Karlsruhe)

SONNTAG, 30. SEPTEMBER 2012
16 UHR · KONZERTZELT

AUFFÜHRUNGSABEND

Sächsische
Staatskapelle Dresden
Michail Jurowski Dirigent

Gidon Kremer Violine

Evelina Dobračeva Sopran
Marina Prudenskaya Alt
Vsevolod Grivnov Tenor

Alfred Schnittke
Praeludium in memoriam
Dmitri Schostakowitsch
Dmitri Schostakowitsch
Sonate für Violine und
Klavier op. 134, Fassung für
Violine und Orchester von
Krzysztof Meyer op. 86,
Deutsche Erstaufführung
Mieczysław Weinberg
Rhapsodie über Moldawische
Themen op. 47/1
Dmitri Schostakowitsch
„Aus jiddischer Volkspoesie“,
Vokalzyklus für Sopran, Alt,
Tenor und Orchester op. 79

28. – 30. SEPTEMBER 2012

SCHOSTAKOWITSCH- RUNDGÄNGE

An allen drei Festivaltagen
finden Rundgänge durch
den Kurort Gohrisch mit
Erläuterungen zu Schosta-
kowitzchs Aufhalten und
zur Geschichte des Gäste-
hauses statt.

Zeiten und weitere Details
werden kurzfristig in der
Touristinformation Gohrisch
bekannt gegeben.

KARTEN

Eintrittskarten für die Internationalen Schostakowitsch Tage Gohrisch können auf vielfältige Weise erworben werden:

- 1 In Gohrisch:** Touristinformation der Gemeinde Gohrisch
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr
Telefon: 035021 – 661 66, Fax: 035021 – 661 55
- 2 In Dresden:** Schinkelwache am Theaterplatz
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 18 Uhr;
Sa, So, Feiertag 10 – 13 Uhr
Telefon: 0351 – 4911 709, Fax: 0351 – 4911 700
sowie im Musikhaus Opus 61, Wallstraße 17 – 19
und im BuchhausLoschwitz, Friedrich-Wieck-Straße 6
- 3 In der Region:** In allen SZ-Shops
(Vorverkaufsstellen der Sächsischen Zeitung)
- 4 Deutschlandweit:** In allen CTS-Vorverkaufsstellen
- 5 Postalisch, per E-Mail und im Internet unter:**
Schostakowitsch in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstraße 116b, 01824 Kurort Gohrisch
tickets@schostakowitsch-tage.de
www.schostakowitsch-tage.de

ERMÄSSIGUNG

Schüler, Studenten, Auszubildende sowie Schwerbehinderte erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises an der Abendkasse oder bei Zusendung der Kopie mit der Bestellung eine Ermäßigung um 25 % auf alle Preiskategorien (ausgenommen sind die Festivalpässe). Der Veranstalter behält sich für den Einlass bei ermäßigten Karten Stichproben vor, bitte führen Sie zur Veranstaltung unbedingt den gültigen Ausweis mit.

ABENDKASSE

Restkarten – soweit vorhanden – sind an der Abendkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn am jeweiligen Veranstaltungsort erhältlich. Eine Reservierung zur Hinterlegung kann nur in Ausnahmefällen erfolgen. Karten werden an der Abendkasse nur bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn reserviert. Danach verfällt jeglicher Anspruch auf die Karten.

Ein Bestellformular finden Sie im Umschlag dieser Broschüre.

LAGE UND ANREISE

Der Luftkurort Gohrisch befindet sich auf einer Hochebene mitten in der spektakulären Landschaft der Nationalparkregion Sächsische Schweiz. Diese erstreckt sich südlich von Dresden entlang der Elbe und ist bestens zu erreichen.

VON DER SEMPEROPER ZUM KONZERTZELT:

Direkter Bus-Shuttle Dresden – Gohrisch – Dresden

Wie in den vergangenen Jahren halten wir für Sie an den Festivaltagen einen direkten Bus-Shuttle von Dresden nach Gohrisch und zurück bereit. Zum Preis von nur **12 Euro** pro Person und Tag bringen wir Sie zu **sämtlichen Konzerten** nach Gohrisch. Hinfahrt jeweils zwei Stunden vor Veranstaltungsbeginn ab der Semperoper, Rückfahrt nach Dresden jeweils 30 Minuten nach Veranstaltungsende.

ANREISE PER LINIENBUS

Regionale, direkte Busanbindung im Streckennetz des Verkehrsverbundes Oberelbe: www.vvo-online.de

PER ZUG

Internationale Bahnverbindung Dresden – Prag oder S-Bahn mit den Bahnhöfen Bad Schandau oder Königstein, dort Anschlüsse mit Bus oder Taxi nach Kurort Gohrisch. www.bahn.de

PKW UND BUSREISEN

Autobahn A 17 Dresden – Prag, Abfahrt Pirna und weiter über die B 172 in Richtung Bad Schandau, in Königstein nach Kurort Gohrisch (Eingabe Navigationsgerät: Gohrisch, Neue Hauptstraße 116)

SCHIFF

Auf der Elbe mit historischen Schiffen der Sächsischen Dampfschiffahrt, Anleger Bad Schandau oder Königstein. www.saechsische-dampfschiffahrt.de

VERANSTALTUNGSORTE:

Konzertzelt Gohrisch, Neue Hauptstraße, 01824 Kurort Gohrisch
Parkhotel Albrechtshof, Papstdorfer Straße 131,
01824 Kurort Gohrisch
Parkhotel Margaretenhof, Pfaffendorfer Straße 89,
01824 Kurort Gohrisch



IGOR LEVIT
MIKHAIL SIMONYAN
ISANG ENDERS
DRESDNER STREICHQUARTETT



GIDON KREMER
DZERALDAS BIDVA
DANIIL GRISHIN
GIEDRE DIRVANAUSKAITE

DEAR LADIES AND GENTLEMEN,
DEAR LOVERS OF DMITRI SHOSTAKOVICH'S MUSIC,

Regarding the 2nd International Shostakovich Festival in Gohrisch, DIE WELT newspaper wrote that "Shostakovich would have been deeply moved by the uncompromising devotion to his music displayed at this festival". Of course, we are delighted and proud to read such a positive comment, while the responsibility on us is even greater to maintain the same high level at the festival's third outing. In this brochure we would like to present this year's programme.

Besides familiar names such as Igor Levit, Isang Enders and Michail Jurowski, who ensured many musical highlights in the first two years, we look forward to welcoming several celebrated artists performing for the first time in Gohrisch. One of those making their debut in 2012 is the violinist Gidon Kremer. We were thrilled and honoured when he accepted our invitation, particularly as this outstanding artist will appear at two concerts: a chamber evening recital with soloists from his Kremerata Baltica ensemble and as a soloist with the Staatskapelle Dresden, whose wonderful members will once again form the musical backbone of our festival.

Our grateful thanks go to all festival participants, who will guarantee audiences some brilliant music-making while – as in the previous two years – receiving no remuneration for their work. In Gohrisch it's all about the music!

At the same time we continue to rely on financial and practical help to keep the festival running, and thus are extraordinarily grateful to the Culture Foundation of the Free State of Saxony, the Elbe Steelworks Feralpi, the Sarrasani company as well as all donors and sponsors whose support has ensured the continuation of the festival for a third year.

The main venue in 2012 will once again be our concert marquee in the centre of Gohrisch. In addition, some events will be held in the Parkhotel Margaretenhof as well as in the Albrechtshof, where you can still get an authentic taste of the resort as it was during Shostakovich's stay.

Please join us for an unforgettable and surprising weekend of music by Shostakovich, as well as other leading composers of his time and the present day, in the heart of Saxon Switzerland.

Friederike Kübler
CHAIRWOMAN
SCHOSTAKOWITSCHE IN GOHRISCH E.V.

Tobias Niederschlag
ARTISTIC DIRECTOR
INTERNATIONAL SHOSTAKOVICH
FESTIVAL GOHRISCH



BOARD OF TRUSTEES

Irina Antonovna Shostakovich

Hans-Ulrich Duffek

MANAGING DIRECTOR OF SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG

Dr. Albrecht Goetze

FOUNDER AND DIRECTOR OF MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN GÖRLITZ-ZGORZELEC

Mariss Jansons

PRINCIPAL CONDUCTOR OF THE BAVARIAN RADIO SYMPHONY ORCHESTRA
AND THE ROYAL CONCERTGEBOUW ORCHESTRA AMSTERDAM

Prof. Ekkehard Klemm

RECTOR OF THE CARL MARIA VON WEBER MUSIC COLLEGE, DRESDEN

Gidon Kremer

Prof. Krzysztof Meyer

Jan Nast

MANAGING DIRECTOR OF THE STAATSKAPELLE DRESDEN

Prof. Dr. Dr. Sabine Freifrau von Schorlemer

SAXON MINISTER OF STATE FOR SCIENCE AND THE ARTS

Wilfried Schulz

DIRECTOR OF THE STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN

Christian Thielemann

PRINCIPAL CONDUCTOR OF THE STAATSKAPELLE DRESDEN

3RD INTERNATIONAL SHOSTAKOVICH FESTIVAL GOHRISCH 2012

When the Russian composer Dmitri Shostakovich was invited by the GDR authorities to spend some days in Gohrisch in July 1960, his original intention was to write music for the film “Five Days, Five Nights”, having previously visited the film set in Dresden. However, instead of concentrating on this commission, he composed his most personal work amidst the peaceful surroundings of Saxon Switzerland: the Eighth String Quartet in C minor, Op. 110, which gave expression to his decades of suffering at the hands of the Soviet regime. The film score, completed upon his return to Moscow, is today largely forgotten, as is the film itself. The Eighth String Quartet, on the other hand, is regarded as one of the 20th century’s supreme works in this genre.

50 years after Shostakovich’s visit, a new charitable society “Shostakovich in Gohrisch” was founded to honour the composer and his music by setting up a regular festival. Since 2010 the International Shostakovich Festival Gohrisch has taken place on an annual basis over one weekend in late summer. Each year the ever growing throngs of festival-goers from Germany and the rest of Europe have been captivated by the illustrious artists who have made the journey to this small Saxon health resort. In cooperation with the Staatskapelle Dresden, our main partner from the festival’s inception, the aim of the festival organisers was and is to illuminate Shostakovich’s music, often written under very difficult conditions in the former Soviet Union, from a modern perspective. This has shown that fundamental questions regarding the relationship between art and politics, and the freedom of the individual, are still of crucial importance today.

The programme for the upcoming festival is more diverse than ever: Apart from central works by Shostakovich, artists such as violinist Gidon Kremer and pianist Igor Levit will perform compositions by Alfred Schnittke, Sofia Gubaidulina, Viktor Kossin and Frederik Rzewski which, whether influenced directly or indirectly by Shostakovich, will throw an interesting new light on his music. One particular focus in 2012 will be the work of the Polish composer Mieczysław Weinberg, who belonged to Shostakovich’s closest circle, and whose compositions reflect a similarly troubled and tormented biography. Persecuted by the Nazis as a Jew, he later suffered



from anti-semitic baiting in the Soviet Union, and only came to wider attention in the past few years.

Seen against this background, Shostakovich’s work will take on additional significance; one prime example is the Seven Romances on Poems by Alexander Blok, which Mieczysław Weinberg accompanied at the premiere as pianist; or the vocal cycle “From Jewish Folk Poetry”, which the composer wrote in 1948 as a protest against anti-semitism in the Soviet Union, and thus could only be premiered many years later, following Stalin’s death. Kurt Sanderling conducted the premiere of the orchestral arrangement of this work, and so the performance in Gohrisch will be dedicated to this former patron of the Shostakovich Festival, who died in Berlin during last year’s festival weekend. This year Kurt Sanderling would have celebrated his 100th birthday.

Michail Jurowski, who as a child got to know Shostakovich, and today is regarded as one of the composer’s most authentic interpreters, has once again agreed to conduct the Staatskapelle’s Evening Recital. He will also be the recipient of the 3rd International Shostakovich Prize Gohrisch. At this evening recital Jurowski, together with Gidon Kremer, will present Shostakovich’s Violin Sonata in an arrangement for violin and orchestra by the Polish composer Krzysztof Meyer.

For the first time the Eighth Quartet is absent from the festival programme. Instead, Staatskapelle musicians will perform the Ninth Quartet, composed by Shostakovich in 1964 and dedicated to his young wife, Irina Antonovna. In 1972 the composer travelled for a second time to Gohrisch accompanied by his wife, who today chairs the Board of Trustees of the Shostakovich Festival.

PROGRAMME 2012

FRIDAY · 28TH SEPTEMBER 2012

7.30 P.M. · CONCERT MARQUEE

CHAMBER RECITAL I

Evelina Dobračeva Soprano
Mikhail Simonyan Violin
Isang Enders Cello
Igor Levit Piano

Dresden String Quartet
Thomas Meining Violin I
Barbara Meining Violin II
Andreas Schreiber Viola
Martin Jungnickel Cello

Dmitri Shostakovich
Piano Trio No. 1 in C minor,
Op. 8
Seven Romances on Poems
by Alexander Blok for Soprano
and Piano Trio, Op. 127
Mieczysław Weinberg
String Quartet No. 3, Op. 14,
German premiere
Dmitri Schostakowitsch
String Quartet No. 9 in E-flat
major, Op. 117

SATURDAY · 29TH SEPTEMBER 2012

11 A.M. · CONCERT MARQUEE

MATINEE PIANO RECITAL

Igor Levit Piano

Frederik Rzewski
“The People United Will
Never Be Defeated”,
36 variations on “El pueblo
unido jamás será vencido”

SATURDAY · 29TH SEPTEMBER 2012

3 P.M. · PARKHOTEL ALBRECHTSHOF

LECTURE

“**Shostakovich and
Weinberg: a Dialogue**”
Michelle Assay (Paris) and
David Fanning (Manchester)

In English with simultaneous
translation into German.

In cooperation with
“Kammermusik der Sächsischen Staatskapelle Dresden”

SATURDAY · 29TH SEPTEMBER 2012
7.30 P.M. · CONCERT MARQUEE

CHAMBER RECITAL II

Gidon Kremer Violin
Dzeraldas Bidva Violin
Daniil Grishin Viola
Giedre Dirvanauskaite Cello
Igor Levit Piano

Mieczysław Weinberg
String Trio, Op. 48
Sofia Gubaidulina
“Rejoice!”, Sonata for Violin
and Cello
Victor Kissine
Duo for Viola and Cello
Alfred Schnittke
Piano Quintet

SUNDAY · 30TH SEPTEMBER 2012
11 A.M. & 1.30 P.M. · PARKHOTEL MARGARETENHOF

FILM MATINEE

“Le Violon de Rothschild”
(Rothschild’s Violin)
[France/Switzerland, 1996]
Director: Edgardo Cozarinsky
Music: Benjamin Fleisch-
mann, Dmitri Shostakovich

With Sergei Makovetsky,
Dainius Kazlauskas
and Miklós B. Székely

In Russian with German
subtitles, 97 min.

Introductory lecture:
Bernd Feuchtnner (Karlsruhe)

SUNDAY · 30TH SEPTEMBER 2012
4 P.M. · CONCERT MARQUEE

EVENING RECITAL

Staatskapelle Dresden
Michail Jurowski Conductor

Gidon Kremer Violin

Evelina Dobračeva Soprano
Marina Prudenskaya
Contralto
Vsevolod Grivnov Tenor

Alfred Schnittke
Praeludium in memoriam
Dmitri Shostakovich
Dmitri Shostakovich
Sonata for Violin and Piano,
Op. 134, in the arrangement
for violin and orchestra by
Krzysztof Meyer, Op. 86,
German premiere
Mieczysław Weinberg
Rhapsody on Moldavian
Themes, Op. 47/1
Dmitri Shostakovich
“From Jewish Folk Poetry”,
Vocal Cycle for Soprano, Con-
tralto, Tenor and Orchestra,
Op. 79

28TH – 30TH SEPTEMBER 2012

SHOSTAKOVICH TOURS

Guided tours through
Gohrisch will be held on all
three festival days, offering
interesting background in-
formation on Shostakovich’s
stays in the town and the
history of the guest house.

Times and further details
available from the Tourist In-
formation Office in Gohrisch
during the festival.

TICKETS

Various options are available for purchasing tickets to the International Shostakovich Festival Gohrisch:

1 In Gohrisch:

Local tourist information office

Opening times: Mon – Fri 9 a.m. - 6 p.m., Sat 9 – 12 a.m.

Tel: +49 (0)35021 – 661 66, Fax: +49 (0)35021 – 661 55

2 In Dresden:

Schinkelwache on the Theaterplatz

Opening times: Mon – Fri 10 a.m. – 6 p.m.;

Sat, Sun, public holidays 10 a.m. – 1 p.m.

Tel: +49 (0)351 – 4911 709, Fax: +49 (0)351 – 4911 700

Tickets also available from Musikhaus Opus 61,

Wallstraße 17 – 19 and in BuchhausLoschwitz,

Friedrich-Wieck-Straße 6

3 Regional outlets:

At all Sächsische Zeitung ticket agencies

4 Throughout Germany:

At all CTS ticket agencies

5 By post, e-mail or via the internet:

Shostakovich in Gohrisch e.V.

Neue Hauptstraße 116b, 1824 Kurort Gohrisch

tickets@schostakowitsch-tage.de

www.schostakowitsch-tage.de

CONCESSIONS

Students, schoolchildren, trainees and disabled persons are eligible for concessions of 25% on all tickets (festival passes excluded) upon presentation of a valid pass at the evening box office or by enclosing a photocopy of their pass with the ticket order. The festival organiser reserves the right to require presentation of a valid pass for entry to events – please carry your pass with you!

EVENING BOX OFFICE

Remaining tickets can be purchased from the evening box office at the concert venue one hour before the start of the performance. Such tickets are subject to availability and reservations will generally not be accepted. Reserved tickets will be held at the evening box office until 30 minutes before the scheduled performance; thereafter they will be released for sale.

You will find an order form accompanying this brochure.

LOCATION AND TRAVEL INFO

The health resort of Gohrisch is located on a plateau in the middle of the spectacular Saxon Switzerland National Park. This park runs along the river Elbe to the south of Dresden, and is easy to reach by road or rail.

FROM THE SEMPEROPER TO THE CONCERT MARQUEE:

Direct shuttle bus Dresden – Gohrisch – Dresden

Once again festival-goers can make use of a direct shuttle service from Dresden to Gohrisch and back on all festival days. For only **12 euros** per person per day you will be brought **to all concerts** held in Gohrisch. The bus departs from the Semperoper two hours before the scheduled performance, with the return trip to Dresden starting 30 minutes after the event finishes.

REGULAR BUS SERVICES

For information on direct bus connections offered by the Oberelbe Transport Company, check their website: www.vvo-online.de

BY TRAIN

Take the main Dresden-Prague train or local train (S-Bahn) to either Bad Schandau or Königstein stations, from there by bus or taxi to Gohrisch. www.bahn.de

CAR AND PRIVATE BUS PARTIES

From the A 17 autobahn from Dresden to Prague, take the exit marked Pirna and continue over the B 172 to Bad Schandau. In Königstein follow the signs for Gohrisch (when using satnav enter “Gohrisch, Neue Hauptstrasse 116”).

BY SHIP

Travel up the Elbe on a historic steamer of the Saxon Steamship Company, disembarking at Bad Schandau or Königstein. www.saechsische-dampfschiffahrt.de

FESTIVAL VENUES:

Concert Marquee Gohrisch, Neue Hauptstraße,

01824 Kurort Gohrisch

Parkhotel Albrechtshof, Papstdorfer Straße 131,

01824 Kurort Gohrisch

Parkhotel Margaretendorf, Pfaffendorfer Straße 89,

01824 Kurort Gohrisch



EVELINA DOBRAČEVA
MARINA PRUDENSKAYA
VSEVOLOD GRIVNOV



SÄCHSISCHE STAATSKAPELLE DRESDEN
MICHAÏL JUROWSKI

УВАЖАЕМЫЕ ДАМЫ И ГОСПОДА, ДОРОГИЕ ЛЮБИТЕЛИ МУЗЫКИ ДМИТРИЯ ШОСТАКОВИЧА,

«Шостакович испытал бы огромную радость от такой безусловной преданности его музыке» – написала газета «Die Welt» после завершения Второго международного фестиваля «Дни Шостаковича 2011» в Горише, что доставило нам радость и гордость. Тем большая ответственность ложится на нас за проведение на должном уровне Третьего фестиваля. В предлагаемой вашему вниманию брошюре мы хотим представить программу фестиваля этого года.

Наряду с такими знакомыми вам именами, как Игорь Левит, Исанг Эндерс и Михаил Юровский, демонстрировавших вершины своего искусства уже с первого года проведения фестиваля, мы ожидаем в 2012 году высокопрофессиональных исполнителей, впервые выступающих в Горише. Одним из таких «дебютантов» является скрипач Гидон Кремер, который оказал нам особенную честь своим согласием принять участие в фестивале. Несравненную игру этого исключительного музыканта можно будет услышать в двух концертах: в камерном выступлении с солистами его оркестра «Кремерата Балтика» и как солиста вместе с Staatskapelle Dresden, замечательные музыканты которой и в этом году являют собой творческую основу нашего фестиваля.

Мы сердечно благодарим всех участников фестиваля. Они гарантировали нам не только необыкновенное музыкальное наслаждение, но и, как и в прошлые годы, благородно согласились выступить без гонорара, так как в Горише для них важнее всего – музыка.

При всем при этом, мы и дальше нуждаемся в финансовой и организационной помощи для проведения фестиваля и сердечно благодарим Фонд Культуры Саксонии, сталеплавильные заводы Феральпи, фирму Саррасани, а также всех частных лиц и спонсоров за поддержку. Без них было бы невозможным проведение фестиваля и в этом году.

И в этом году нашей сценой станет концертный шатер в центре Гориша. Кроме того, будут проводиться мероприятия в Паркотелях Маргаретенхоф и Альбрехтсхоф, последний и сейчас дышит атмосферой времен пребывания в нем Шостаковича.

Позвольте нам приятно удивить Вас и провести незабываемые выходные вместе с музыкой Шостаковича и других знаменитых композиторов, и все это вновь в сердце Саксонской Швейцарии.

Фридерике Кюблер

Председатель общественного объединения
Schostakowitsch in Gohrisch e.V.

Тобиас Нидершлаг

Художественный руководитель
Internationale Schostakowitsch
Tage Gohrisch



ПОПЕЧИТЕЛЬСКИЙ СОВЕТ

Ирина Антоновна Шостакович

Ханс-Ульрих Дүффек

ДИРЕКТОР ИЗДАТЕЛЬСТВА SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG

Д-р Альбрехт Гетце

УЧРЕДИТЕЛЬ И РУКОВОДИТЕЛЬ MEETINGPOINT MUSIC MESSIAEN GÖRLITZ-ZGORZELEC

Марисс Янсонс

ГЛАВНЫЙ ДИРИЖЕР СИМФОНИЧЕСКОГО ОРКЕСТРА БАВАРСКОГО РАДИО И
ROYAL CONCERTGEBOUW ORCHESTRA AMSTERDAM

Проф. Эккехард Клемм

РЕКТОР ДРЕЗДЕНСКОЙ ВЫСШЕЙ ШКОЛЫ МУЗЫКИ ИМ. КАРЛА МАРИИ ФОН-ВЕБЕРА

Гидон Кремер

Проф. Кшистов Мейер

Ян Наст

ДИРЕКТОР ОРКЕСТРА STAATSKAPELLE DRESDEN

Проф. Д-р Д-р Сабине Фрайфрау фон-Шорлемер

САКСОНСКИЙ ГОСУДАРСТВЕННЫЙ МИНИСТР НАУКИ И ИСКУССТВА

Вильфрид Шульц

ДИРЕКТОР STAATSSCHAUSPIEL DRESDEN

Христиан Тилеманн

ГЛАВНЫЙ ДИРИЖЕР STAATSKAPELLE DRESDEN

ТРЕТИЙ МЕЖДУНАРОДНЫЙ ФЕСТИВАЛЬ ШОСТАКОВИЧА В ГОРИШЕ 2012

В июле 1960 года русский композитор Дмитрий Шостакович прибыл на пару дней в Гориш по приглашению Совета Министров ГДР, чтобы написать музыку к кинофильму «Пять дней, пять ночей», посетив до этого съемочную площадку в Дрездене. Вместо того чтобы посвятить себя официальному заказу, он создал в тихом окружении природы Саксонской Швейцарии одно из самых интимных произведений, отражавшее его переживания, связанные с советским режимом – Восьмой струнный квартет до-минор, ор. 110. Музыка к фильму была написана после возвращения в Москву – сегодня она, так же как и фильм, в какой-то мере забыта. Восьмой струнный квартет считается одним из самых значимых квартетных произведений 20-го века.

Спустя 50 лет после посещения Гориша Шостаковичем созданное здесь общественное некоммерческое объединение «Шостакович в Горише» ставит своей целью организацию регулярных фестивалей в память о великом композиторе: с 2010 года в Горише, в этом маленьком курортном городке, в выходные дни на исходе лета проходит ежегодный международный фестиваль Шостаковича, который привлекает многих знаменитых исполнителей и все большее число любителей классической музыки со всей Германии и Европы. Совместно с Staatskapelle Dresden, ставшей с самого начала постоянным партнёром, организаторы фестиваля поставили целью представить в современном прочтении произведения Шостаковича с их порой тяжелыми условиями их создания в бывшем Советском Союзе. При этом стало понятно, что существенные вопросы отношений между искусством и политикой и свободой отдельной личности весьма актуальны и сегодня.

Программа третьего фестиваля 2012 года отличается многообразием по сравнению с прошедшими годами. Наряду с произведениями Шостаковича, такие исполнители как скрипач Гидон Кремер и пианист Игорь Левит сыграют произведения Альфреда Шнитке, Софьи Губаидулиной, Виктора Киссине и Фредерика Ржевского. В их композициях чувствуется как прямое, так и косвенное влияние Шостаковича.



Особое место на этом фестивале занимает музыка польского композитора Мечислава (Моисея Самуиловича) Вайнберга, принадлежавшего к узкому кругу друзей Шостаковича, на чьи произведения наложила свой отпечаток его полная страданий судьба: он преследовался национал-социалистами, подвергался антисемитской травле в Советском Союзе и только в последние годы стал известен широкой общественности.

С этой точки зрения получают новое значение такие произведения Шостаковича как, например, семь романсов на стихи Александра Блока, в первом исполнении которых Мечислав Вайнберг принимал участие как пианист, а также вокальный цикл «Из еврейской народной поэзии», которым Шостакович выступил в 1948 году против антисемитизма в Советском Союзе. Поэтому впервые это произведение было исполнено только после смерти Сталина. Оркестровой премьерой этого важного произведения дирижировал Курт Зандерлинг и, таким образом, выступление в Горише посвящается светлой памяти этого покровителя Дней Шостаковича, ушедшего из жизни в Берлине во время прошлогоднего фестиваля и которому в этом году исполнилось бы 100 лет.

Дирижировать Staatskapelle Dresden вновь будет Михаил Юровский, познакомившийся с Шостаковичем и его музыкой в детстве. Сегодня он считается одним из лучших достоверных интерпретаторов произведений великого композитора. Юровский – лауреат Третьей Международной премии имени Шостаковича в Горише. Михаил Юровский и Гидон Кремер представляют Скрипичную сонату Шостаковича, обработанную польским композитором Кристофом Мейером для скрипки с оркестром.

8-ой струнный квартет в этом году впервые не стоит в программе: музыканты Staatskapelle Dresden исполняют 9-й квартет, написанный Шостаковичем в 1964-ом году и посвящённый молодой супруге Ирине Антоновне. С ней в 1972-ом году великий композитор второй раз посетил Гориш: сегодня Ирина Антоновна является председателем Попечительского совета Дней Шостаковича.

ПРОГРАММА 2012

В содружестве с
«Kammermusik der Sächsischen Staatskapelle Dresden»

ПЯТНИЦА · 28 СЕНТЯБРЯ 2012
19.30 ЧАС · КОНЦЕРТНЫЙ ШАТЕР

ПЕРВЫЙ КАМЕРНЫЙ ВЕЧЕР

Эвелина Добрачева сопрано
Михаил Симонян скрипка
Исанг Эндерс виолончель
Игорь Левит фортепиано

Дмитрий Шостакович
Фортепианное трио № 1
с-Moll op. 8
Семь романсов на стихи
А. Блока для сопрано и
фортепианного трио op. 127

Дрезденский
струнный квартет

Томас Мейнинг

первая скрипка

Барбара Мейнинг

вторая скрипка

Андреас Шрайбер виола

Мартин Юнгникель

виолончель

Мечислав Вайнберг
Струнный квартет № 13
op. 14, премьера в
Германии

Дмитрий Шостакович
Струнный квартет № 9
Es-Dur op. 117

СУББОТА · 29 СЕНТЯБРЯ 2012
11 ЧАС · КОНЦЕРТНЫЙ ШАТЕР

ФОРТЕПИАННЫЙ УТРЕННИК

Игорь Левит фортепиано

Фредерик Ржевски
«The People United Will
Never Be Defeated»,
36 вариаций о «El pueblo
unido jamás será vencido»

СУББОТА · 29 СЕНТЯБРЯ 2012
15 ЧАС · ПАРКОТЕЛЬ «АЛЬБРЕХТХОФ»

ДОКЛАД

**«Шостакович и Вайнберг:
диалог»**

Мишелл Ассай (Париж) и

Давид Фаннинг (Манчестер)

(на английском языке с
синхронным переводом на
немецкий)

СУББОТА · 29 СЕНТЯБРЯ 2012
19.30 ЧАС · КОНЦЕРТНЫЙ ШАТЕР

ВТОРОЙ КАМЕРНЫЙ ВЕЧЕР

Гидон Кремер скрипка
Дзералдас Бидва скрипка
Даниил Гришин скрипка
Гидре Дирванаускаите
виолончель
Игорь Левит фортепиано

Мечислав Вайнберг
Струнное трио ор. 48
София Губайдулина
«Rejoice!», Соната для
скрипки и виолончели
Виктор Киссин
Дуэт для скрипки и
виолончели
Альфред Шнитке
Фортепианный квинтет

ВОСКРЕСЕНЬЕ · 30 СЕНТЯБРЯ 2012
В 11 И 13 ЧАС · ПАРКОТЕЛЬ «МАРГАРЕТЕНХОФ»

КИНОУТРЕННИК

«Скрипка Ротшильда»
(Франция/Швейцария,
1996)
Режиссер: Эргардо
Козарински
Музыка: Бенъямин
Фляйшман, Дмитрий
Шостакович

С Сергеем Маковецким,
Даниусом Казлаускасом
и т.д.

На русском языке с нем.
Субтитрами, 97 мин.

вступительный доклад:
Бернд Фейхтнер (Карлсруе)

ВОСКРЕСЕНЬЕ · 30 СЕНТЯБРЯ 2012
16 ЧАС · КОНЦЕРТНЫЙ ШАТЕР

МУЗЫКАЛЬНЫЙ ВЕЧЕР

Саксонская
Государственная капелла
Михаил Юровский
дирижер

Гидон Кремер скрипка

Эвелина Добрачева
сопрано
Марина Пруденская альт
Всеволод Гривнов тенор

Альфред Шнитке
Praeludium in memoriam
Dmitri Schostakowitsch
Дмитрий Шостакович
Соната для скрипки и
фортепиано ор. 134,
в обработке Кшистова
Мейера для скрипки и
оркестра, Премьера в
Германии
Мечислав Вайнберг
Молдавская рапсодия
ор. 47/1
Дмитрий Шостакович
«Из еврейской народной
поэзии», вокальный цикл
для сопрано, альты, тенора
и оркестра ор. 79

28 – 30 СЕНТЯБРЯ 2012

ЭКСКУРСИИ «ПО СЛЕДАМ ШОСТАКОВИЧА В ГОРИШЕ»

Во все три дня фестиваля
проводятся экскурсии
по местам пребывания
Шостаковича в Горише
и по бывшей гостинице
Совета министров ГДР.

Время и дальнейшие детали
проведения экскурсий
можно узнать в справочном
туристическом бюро гор.
Гориша.

БИЛЕТЫ

Билеты на международный фестиваль «Дни Шостаковича в Горише» можно приобрести:

1 В Горише:

Справочная для туристов общины Гориш
Пн-Пт с 9 до 18 час, Сб 9-12 час
Telefon: 035021 – 661 66, Fax: 035021 – 661 55

2 В Дрездене:

Кассы «Шинкельвахе» на Театерплатц
Пн – Пт 10 – 18 час, Сб, Вс, праздн. дни 10 – 13 час
Telefon: 0351 – 4911 709, Fax: 0351 – 4911 700
А также в музыкальном магазине Musikhaus Opus
61, Wallstrasse 17 – 19 и в книжном магазине
BuchhausLoschwitz, Friedrich-Wieck-Strasse 6

3 В регионе:

Во всех киосках SZ-Shops
(подписка и продажа «Саксонской газеты»)

4 В Германии:

В кассах предварительно продажи билетов CTS

5 По почте, по электронному письму и по интернету:

Schostakowitsch in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstrasse 116b, 01824 Kurort Gohrisch
tickets@schostakowitsch-tage.de
www.schostakowitsch-tage.de

СКИДКИ

Школьники, студенты, ученики а также инвалиды получают при предъявлении действующего документа, скидку 25% от стоимости билетов всех категорий (кроме фестивального паспорта) при покупке билетов в вечерней кассе и при пересылке копии документа в случае предварительного заказа. Организатор фестиваля оставляет за собой право выборочной проверки удостоверений, просьба предоставлять для контроля перед концертом только действительные, непросроченные документы.

ВЕЧЕРНЯЯ КАССА

Оставшиеся билеты — при условии их наличия — можно приобрести в вечерней кассе за один час до начала мероприятия в том или ином месте проведения мероприятия. Билеты можно зарезервировать только в исключительных случаях. Заказанные билеты необходимо выкупить за полчаса до начала концерта. После истечения этого срока заказ билета аннулируется.

Бланк заказа билетов Вы сможете найти на обложке нашей брошюры.

МЕСТОРАСПОЛОЖЕНИЕ И КАК ДОЕХАТЬ

Курортное местечко Гориш находится в горной долине посреди замечательного ландшафта национального парка, называемого Саксонской Швейцарией. Регион парка простирается вдоль реки Эльба на юг от Дрездена и располагает прекрасными возможностями, чтобы к нему добраться.

ОТ ОПЕРНОГО ТЕАТРА ЗЕМПЕРОПЕР ДО КОНЦЕРТНОГО ШАТРАС

Прямой автобус-шатл Дрезден – Гориш – Дрезден

Как и в прошлом году мы предоставляем для Вас в дни фестиваля прямой автобус-шатл от Дрездена до Гориша и обратно. При стоимости всего **12 евро** за одного человека на один день за мы доставим Вас до Гориша **на все мероприятия**. Отправление туда (от Земпероперы в Дрездене) за 2 часа до начала концерта, выезд обратно через полчаса после окончания мероприятия.

МАРШРУТНЫМИ АВТОБУСАМИ

Региональные прямые автобусные маршруты автотранспортного объединения Верхней Эльбы: www.vvo-online.de

ПОЕЗДОМ

Международное пассажирское сообщение Дрезден – Прага или электричкой до станций Бад Шандау или Кенигштайн, затем пересадка на автобус или такси до курортного местечка Гориш. www.bahn.de

АВТОМОБИЛЕМ ИЛИ АВТОБУСОМ

По автобану А 17 Дрезден – Прага, выезд из Пирны, далее по автобану В 172 в направлении Бад Шандау, в Кенигштайне на курорт Гориш (закладка в навигационном устройстве: Гориш, ул. Нойе Гауптштрассе 116)

ПАРОХОДОМ

По Эльбе на исторических пароходах Саксонского пароходства, причал Бад Шандау или Кенигштайн.
www.saechsische-dampfschiffahrt.de

АДРЕС ПРОВЕДЕНИЯ МЕРОПРИЯТИЙ:

Konzertzelt Gohrisch, Neue Hauptstraße, 01824 Kurort Gohrisch
Parkhotel Albrechtshof, Papstдорfer Straße 131,
01824 Kurort Gohrisch
Parkhotel Margaretenhof, Pfaffendorfer Straße 89,
01824 Kurort Gohrisch



WERDEN SIE FESTIVAL-SPONSOR!

Innerhalb nur kurzer Zeit haben sich die Schostakowitsch-Tage als einzigartiges Musikfest in der internationalen Festivallandschaft einen Namen gemacht. Damit das Festival auch in Zukunft als wichtiger Impulsgeber für die Region Sächsische Schweiz und weit darüber hinaus wachsen kann, brauchen wir Ihre Unterstützung. Helfen Sie mit, die Internationalen Schostakowitsch Tage Gohrisch dauerhaft zu etablieren!

Für genauere Informationen und individuell zusammengestellte Sponsoring-Pakete setzen Sie sich bitte direkt mit unserer Vereinsvorsitzenden Friederike Kübler in Verbindung:

Schostakowitsch in Gohrisch e.V.
z. Hd. Friederike Kübler
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch

Mobil: 0172 – 353 40 10
Fax: 035021 – 661 55
E-Mail: rk@schostakowitsch-tage.de

Unsere Bankverbindung:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Kontonummer: 3 200 069 553
BLZ: 850 503 00
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDE81XXX

BECOME A FESTIVAL SPONSOR!

In a short space of time the Shostakovich Festival has carved a niche for itself in the international music world. But to ensure that the festival can continue to grow in the future, and thereby contribute its international flair and renown to the development of the Saxon Switzerland region, we need your support. Help us establish the Shostakovich Festival as a regular event.

For further details and to discuss your individual sponsoring package please contact our society chairwoman, Friederike Kübler:

Shostakovich in Gohrisch e.V.
Friederike Kübler
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch

Mobile: +49 (0)172 – 353 40 10
Fax: +49 (0)35021 – 661 55
E-mail: rk@schostakowitsch-tage.de

Bank details:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Account no.: 3 200 069 553
Bank code: 850 503 00
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDE81XXX



СТАНЬТЕ СПОНСОРОМ ФЕСТИВАЛЯ!

В течение непродолжительного времени «Дни Шостаковича» создали себе имя неповторимого музыкального праздника в международном фестивальном ландшафте. Чтобы фестиваль мог развиваться и в будущем, придавая импульс международному развитию региона Саксонской Швейцарии, мы нуждаемся в Вашей поддержке. Давайте совместно развивать Дни Шостаковича в будущем!

Для получения более точной информации и индивидуальных спонсорских пакетов свяжитесь, пожалуйста, непосредственно с нашими председателем общества г-жей Фридерикой Кюблер:

Schostakowitsch in Gohrlich e.V.
z. Hd. Friederike Kübler
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrlich

Mobil: +49 (0)172 – 353 40 10
Fax: +49 (0)35021 – 661 55
E-Mail: rk@schostakowitsch-tage.de

Наш расчетный счет:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
Kontonummer: 3 200 069 553
BLZ: 850 503 00
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDE81XXX

SARRASANI



Körperkunst und Kochkultur in Deutschlands schönstem Varietheater.



Kreative Maßarbeit für Ihre Veranstaltung weltweit.



Eine Auslese der weltbesten Artisten auf Deutschlandtour.



Erleben Sie Deutschlands besten Magier!

UNSERE JUBILÄUMS-SPIELZEIT: 27.11.12-17.02.13

Feiern Sie 2012 mit uns
110-jähriges Jubiläum!
Jetzt schon Karten sichern!

Informationen und Buchung unter:
(0700) 727 727 264*

www.sarrasani.de

Alle News & Facts unter www.facebook.com/sarrasani.de

Wir wünschen Ihnen einen musikalischen Hochgenuss...



Ihre Spezialisten für:

Familienrecht, Ehescheidungen, Eheverträge,
internationales Familienrecht, Erbrecht und
Vermögensnachfolge, Patienten- und Vorsorge-
verfügungen

Anwaltskanzlei

MEYER-GÖTZ & MEYER-GÖTZ

Königstraße 5a, 01097 Dresden

Fon: 0351 - 8 08 18 - 0 | Web: www.meyer-goetz.de

 **FERALPI STAHL**



Wirtschaft ist auf Stahl gebaut.

Seit 1843 schaffen wir die Basis für leistungsfähige Industrieanlagen, weitreichende Verkehrswege und prägnante Bauwerke. So garantieren wir, dass Riesaer Stahl die Grundlage für wirtschaftliches Wachstum bleibt.



FERALPI STAHL

ESF Elbe-Stahlwerke Feralpi GmbH
Gröbaer Straße 3 · 01591 Riesa
www.feralpi-stahl.eu

Fertigen und wachsen mit Achtung vor dem Menschen und der Umwelt.

[Carlo Pasini 1924–1983]



ANGEKOMMEN

Christian Thielemann
und die Staatskapelle
Dresden
2012/2013



PARTNER DER
STAATSKAPPELE DRESDEN



Christian Thielemann im Sweetwater Recordstore
Foto: Matthias Creutziger, Design: schech.net

IMPRESSUM

VERANSTALTER
Shostakowitsch in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch

TELEFON 035021-590 25
TELEFAX 035021-661 55

E-MAIL
kontakt@shostakowitsch-tage.de

VEREINSVORSTAND
Friederike Kübler (Vorsitzende)
Tobias Niederschlag
(Künstlerischer Leiter)
Stephanie Hurst
Beisitzer: Uwe Kunze, Katharina
Riedeberger, Lutz Ryback

REDAKTION
Tobias Niederschlag

ÜBERSETZUNGEN
Derek Henderson, Bernhard
Weismann (englisch);
Bettina Micke, DRKI e.V. (russisch)

FOTOS
HL BOEHME, Matthias Creutziger,
Jens Mattner, Lutz Ryback, SLUB –
Deutsche Fotothek, Agenturfotos

LAYOUT
schech.net | www.schech.net

DRUCK
Union Druckerei Dresden GmbH

*Redaktionsschluss: 29. Juni 2012
Änderungen vorbehalten*

IMPRINT

FESTIVAL ORGANISER
Shostakovich in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch

TEL: +49 (0)35021 – 590 25
FAX: +49 (0)35021 – 661 55

E-MAIL
kontakt@shostakowitsch-tage.de

SOCIETY BOARD
Friederike Kübler (Chairwoman)
Tobias Niederschlag (Artistic Director)
Stephanie Hurst
Committee Members: Uwe Kunze,
Katharina Riedeberger, Lutz Ryback

EDITOR
Tobias Niederschlag

TRANSLATIONS
Derek Henderson, Bernhard
Weismann (English);
Bettina Micke, DRKI e.V. (Russian)

PHOTOS
HL BOEHME, Matthias Creutziger,
Jens Mattner, Lutz Ryback, SLUB –
Deutsche Fotothek, PR photos

DESIGN AND LAYOUT
schech.net | www.schech.net

PRINTED BY
Union Druckerei Dresden GmbH

*Editorial deadline: 29 June 2012
Details may be subject to alteration*

ИМПРЕССУМ

ОРГАНИЗАТОР
Shostakowitsch in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch

ТЕЛЕФОН 035021-590 25
ТЕЛЕФАХ 035021-661 55

Е-МАИЛ
kontakt@shostakowitsch-tage.de

**ПРАВЛЕНИЕ ОБЩЕСТВЕННОГО
ОБЪЕДИНЕНИЯ**
Фридерике Кюблер (председатель)
Тобиас Нидершлаг
(художественный руководитель)
Штефани Хурст
члены правления: Уве Кунце,
Катарина Ридебергер, Лутц Рибак

РЕДАКЦИЯ
Тобиас Нидершлаг

ПЕРЕВОД
Дерек Хендерсон, Бернхард
Вайсманн (англ.), Беттина Микке,
DRKI e.V. (русский)

ФОТО
HL BOEHME, Маттиас Кройцигер,
Йенс Маттнер, Лутц Рибак, SLUB –
Немецкая фототека, фото агентств

ОФОРМЛЕНИЕ
schech.net | www.schech.net

ПЕЧАТЬ
Union Druckerei Dresden GmbH

*Дата публикации: 29 июня 2012
Возможны изменения*



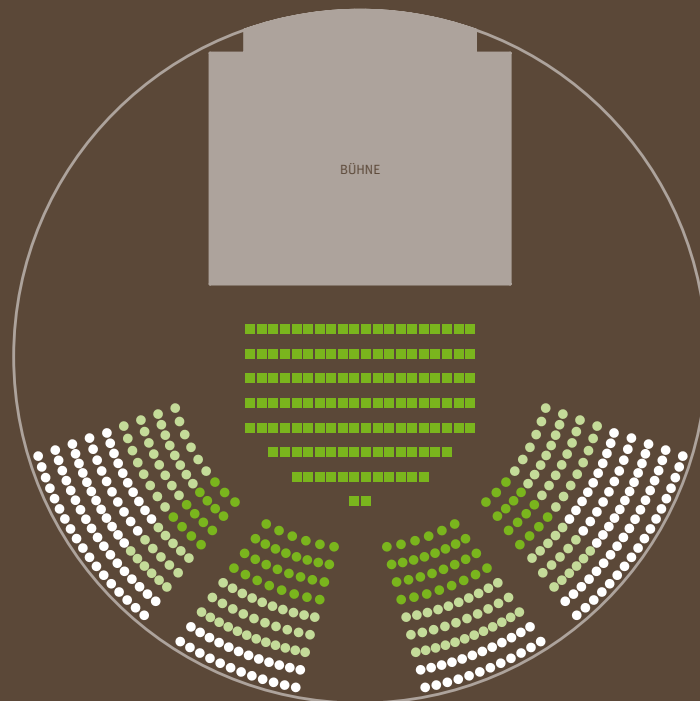
UNSERE PARTNER | OUR PARTNERS | НАШИ ПАРТНЕРЫ



UNSERE MEDIENPARTNER | OUR MEDIA PARTNERS |
НАШИ ИНФОРМАЦИОННЫЕ ПАРТНЕРЫ

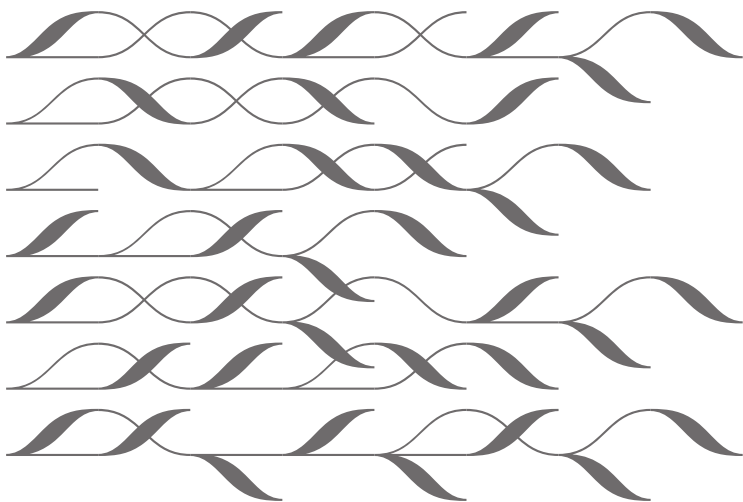


SITZPLAN KONZERTZELT
SEATING PLAN CONCERT MARQUEE
КОНЦЕРТНЫЙ ШАТЕР (ПЛАН)



- Kategorie A | Category A | категория А
- Kategorie B | Category B | категория Б
- Kategorie C | Category C | категория В

Kultur braucht Impulse.



Die Kulturstiftung des
Freistaates Sachsen
fördert seit 1993 Projekte,
vergibt Stipendien
und kauft Werke bildender
Künstler.

www.kdfs.de — Telefon: +49 (0)351 884800



INTERNATIONALE
SCHOSTAKOWITSCH
TAGE GOHRISCH